

Eingangsstempel

Servicecenter: 115
Tel: 0621 504-2391 oder -3753
Fax: 0621 504-2098
Abgesendet von:

Stadt Ludwigshafen am Rhein
Untere Wasserbehörde
Postfach 21 12 25
67012 Ludwigshafen am Rhein

Familienname	
Vorname(n)	
Straße	Haus-Nr.
PLZ	Ort
Telefon	
E-Mail	

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Gewässerbenutzung für vertikale Erdwärmesonden (bis 30 kW) ohne Entnahme/Wiedereinleitung von Grundwasser gemäß §§ 8 Abs.1, 9 Abs.1 Nr. 4 und 49 Abs. 1 WHG i.V. mit §§ 25 ff LWG-RP

1. Allgemeine Angaben

Antragsteller/in (Bauherr/in)

Name		Vorname		
Straße		Hausnummer	PLZ	Wohnort
Telefon	Fax		E-Mail	

Standort der Anlage

Stadt	Ortsteil	Gemarkung		Flurstück
PLZ	Straße	Hausnummer	Hochwert	Rechtswert
(oder Eintragung in beigefügter Karte)				
Geländehöhe (m NN)		Messtischblatt TK 25: Name		Nummer

Bohrunternehmen

Firma			Verantwortlicher Bohrmeister	
Straße		Hausnummer	PLZ	Ort
Telefon	Fax	Mobilfunk-Nr.		E-Mail

Planendes Ingenieurbüro

Firma			Ansprechpartner	
Straße		Hausnummer	PLZ	Ort
Telefon	Fax	Mobilfunk-Nr.		E-Mail

2. Angaben zur Durchführung der Bohrungen

Beginn der Arbeiten	Voraussichtliche Dauer	Anzahl	Bohrdurchmesser	Geplante Bohrtiefe	Bohrverfahren
Spülmittel (bei Spülbohrung)			Geplantes Verfüll-/Hinterfüllmaterial		Art der Verpressung (z.B. Kontraktorverfahren)

3. Technische Daten der Erdwärmesonden

Sondenart (z.B. U-, Doppel-U-, Koaxial-Sonde)	Anzahl	Länge	Min. Abstand untereinander	Zur Grundstücksgrenze
Rohrmaterial	Rohrdurchmesser	Durchmesser des Sonderbündels einschl. Verpressrohr	Herstellereitige Druckprüfung	
Name und Inhaltsstoffe der Wärmeträgermittel				Gesamtmenge

4. Technische Daten Wärmepumpenanlage

Hersteller der Wärmepumpe		Typ	Heizleistung
Standort	innerhalb des Gebäudes ja nein	Kältemittel in der Wärmepumpe	
Sicherheitseinrichtungen und Schutzvorkehrungen automatische Drucküberwachung im Wärmeträgerkreislauf andere: _____			

5. Beizufügende Unterlagen

- Katasterauszug oder Auszug aus der Liegenschaftskarte mit Flurnummer, Gemarkung, Lage der Bohrpunkte, Rohrleitungsverlauf, Standort der Wärmepumpe, Grundstücksgrenzen und Nachbarbebauung
- Übersichtslageplan, möglichst basierend auf der amtlichen topografischen Karte (TK) M: 1 : 10 000 oder 1 : 25 000)
- Prüfzertifikat des Sondenherstellers
- Sicherheitsdatenblatt des Wärmeträgers im Außenkreislauf
- Beim Verpressen der Sonden mittels Fertigmischung: Erklärung der Unbedenklichkeit des Produktes soweit bekannt, Angaben zu hydrogeologischen Verhältnissen, u.a. von der Maßnahme voraussichtlich betroffene Grundwasserstockwerke/-leiter, voraussichtliches Bohrprofil (Angabe zur Informationsquelle; Auswertung geologischer Karten, Bohrarchive etc.)
- Zertifikat des Bohrunternehmens nach DVGW-Merkblatt W 120 oder entsprechende Zertifikate des Auslandes oder entsprechende Referenzen des Bohrunternehmens zum Bau von Erdwärmesonden oder Sachkundenachweis des Bohrgeräteführers

6. Bestätigung und Unterschrift

Die Anforderungen des Gewässerschutzes an Anlagen zur Wärmenutzung entsprechend den Vorgaben an Bauausführung und Betrieb von Erdwärmesonden sowie der VDI Richtlinie 4640 werden eingehalten:

Ort

Datum

Unterschrift

Wir bitten, die Antragsunterlagen mit Anlagen in 3-facher Ausfertigung zu senden!